



P180/P180B/P182/P182SE

User's Manual

Manuel de l'utilisateur

Anwenderhandbuch

Manuale per l'operatore

Manual del usuario

取扱説明書

Die hohe Qualität der Produkte von Antec wird durch ständige Optimierung und Weiterentwicklung sichergestellt. Daher ist es möglich, dass Ihr neues Gehäuse in einigen Details nicht genau mit den Beschreibungen in diesem Benutzerhandbuch übereinstimmt. Dabei handelt es sich nicht um ein Problem, sondern vielmehr um eine Verbesserung. Alle in dieser Bedienungsanleitung genannten technischen Leistungsmerkmale, Beschreibungen und Abbildungen sind zum Zeitpunkt der Veröffentlichung korrekt.

Haftungsausschluss

Dieses Handbuch dient ausschließlich als Anleitung für PC-Gehäuse von Antec. Genauere Anleitungen zur Installation des Motherboards und anderer Geräte finden Sie in den Benutzerhandbüchern dieser Komponenten und Laufwerke.

P180/P180B/P182/P182SE Benutzerhandbuch

Dieses Gehäuse wird ohne Netzteil geliefert. Wählen Sie in jedem Fall ein Produkt, das mit Ihrem Motherboard und der aktuellen ATX-Norm kompatibel ist. Die meisten ATX-Netzteile verfügen über einen Netzschalter. Stellen Sie diesen Schalter vor dem erstmaligen Booten des PCs auf ON (I). In der Regel müssen Sie ihn nicht in die Stellung OFF (O) bringen, da das Netzteil über eine Ein/Aus-Softfunktion verfügt. Dies bedeutet, dass Sie Ihren PC über die Softtaste des PC-Gehäuses ein- und ausschalten können. Wenn der PC abstürzt und Sie ihn nicht über die Softtaste ausschalten können, bringen Sie den Netzschalter in die Stellung OFF (O) und führen Sie einen Neustart durch.

Vorbereitung & Aufstellung

1. Stellen Sie das Gehäuse aufrecht auf eine ebene, stabile Oberfläche. Sie stehen hinten dem Gehäuse.
2. Entfernen Sie die Rändelschrauben der rechten Seitenabdeckung. Um die Abdeckung zu entfernen, fassen Sie sie oben und unten an und schieben/ziehen Sie sie nach hinten heraus.
3. Entfernen Sie die Rändelschrauben der linken Seitenabdeckung. Um die Abdeckung zu entfernen, fassen Sie sie oben und unten an und schieben/ziehen Sie sie nach hinten heraus. **Hinweis:** Verwenden Sie zum Öffnen oder Anheben der Abdeckung nicht Ihre Fingernägel.

Das Gehäuse verfügt über zwei Kammern, eine obere Kammer für Motherboard, externe Laufwerke und Festplatten sowie eine untere Kammer für das Netzteil und zusätzliche Festplatten. Im Inneren des Gehäuses sollten sich verschiedene Kabel mit markierten Steckern (USB, PWR etc.), eine installierte E/A-Platine, eine Box mit dem Spoiler für den oberen Lüfter sowie Laufwerkschienen für 5,25" Laufwerke und das Floppy-Laufwerk, Schrauben und Ersatz-Silikonunterlagen befinden.

Installation des Netzteils

1. Stellen Sie das Gehäuse aufrecht hin und entfernen Sie den Netzteilkäfig, indem Sie die Schrauben zu beiden Seiten lösen.
2. Schieben Sie das Netzteil in den Käfig und diesen wieder ins Gehäuse. **Hinweis:** Verschrauben Sie Netzteil und Käfig zu diesem Zeitpunkt noch nicht mit dem Gehäuse. Zwischen den beiden Kammern befindet sich eine Plasticschiene, durch die sie alle Kabel führen können. Die Schiene besteht aus

einem kleineren und einem größeren Teil. Sie können beide nach hinten/vorne bewegt werden, wodurch sich die entstehende Öffnung vergrößert bzw. verkleinert.

3. Lösen Sie die beiden Rändelschrauben der Plastikschiene.
4. Schieben Sie die große Blende ganz nach hinten ins Gehäuse, um die Öffnung maximal zu erweitern. Dort werden die Netzkabel zur oberen Kammer geführt.
5. Führen Sie nun sorgfältig alle Stromkabel durch die Öffnung in die obere Kammer. **Hinweis:** Sie sollten das Stromkabel für den 120mm Lüfter in der unteren Kammer in die obere Kammer ziehen, um eine einfachere Kabelführung zu ermöglichen.
6. Verschrauben Sie jetzt den Netzteilkäfig mit dem Gehäuse. Befestigen Sie das Netzteil zusätzlich mit den beiliegenden Schrauben hinten am Gehäuse. **Hinweis:** Welcher Seite des Netzteils oben liegt, ist völlig unerheblich. Setzen Sie das Netzteil ein, aber ziehen Sie die Schrauben noch nicht fest. Ziehen Sie erst die Schrauben an der Rückseite des Netzteils und dann die Schrauben für den Netzteilkäfig fest
7. Schieben Sie die kleine Plastikblende ganz nach hinten ins Gehäuses, um die andere Öffnung maximal zu erweitern.
8. Führen Sie jetzt vorsichtig die Netzkabel für die zusätzlichen Festplatten in die untere Kammer.
9. Wiederholen Sie den Vorgang für die Datenkabel zwischen dem Motherboard und diesen Festplatten.
10. Schieben Sie nach Abschluss der Installation die große und die kleine Blende ganz nach vorne ins Gehäuse, um die Öffnungen zu schließen.
11. Ziehen Sie die beiden Rändelschrauben fest.

Kabelverwaltung

Sie können die Daten- und Netzkabel durch die Öffnungen hinter dem Motherboard-Schlitten führen.

1. Entfernen Sie dazu zunächst beide Seitenabdeckungen.
2. Dadurch werden die Öffnungen hinter dem Motherboard-Schlitten frei gelegt.
3. Führen Sie die gewünschten Kabel durch die Öffnungen und befestigen Sie sie mit Kabelbindern.

Installation des Motherboards

Die Installation von CPU, RAM oder Erweiterungskarten wird in diesem Handbuch nicht beschrieben. Anweisungen zum Einbau und zur Fehlersuche finden Sie im Handbuch Ihres Motherboards.

1. Legen Sie das Gehäuse so, dass die offene Seite nach oben weist. Laufwerkckäfige und Netzteil müssen zu sehen sein.
2. Vergewissern Sie sich, dass Sie die richtige E/A-Platine für Ihr Motherboard haben. Ist das mit dem Gehäuse gelieferte Produkt nicht geeignet, fragen Sie bitte beim Hersteller Ihres Motherboards nach der richtigen E/A-Platine.
3. Richten Sie Ihr Motherboard mit den Abstandslöchern aus und merken Sie sich die Anordnung. Nicht alle Motherboards weisen Öffnungen für alle Abstandshalter auf; dies ist kein Problem und hat keine Auswirkungen auf die Funktionstüchtigkeit. (Das heißt, dass wahrscheinlich einige Öffnungen leer bleiben.)
4. Nehmen Sie das Motherboard nach oben heraus.

5. Installieren Sie bei Bedarf Abstandshalter und setzen Sie das Motherboard dann wieder in das Gehäuse ein.
6. Befestigen Sie es mit den mitgelieferten Kreuzschlitzschrauben an den Abstandshaltern. Damit ist Ihr Motherboard installiert.

Anschluss von Stromversorgung und LED

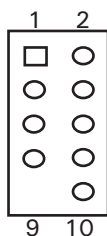
1. Verbinden Sie den Hauptstromanschluss und den 4-poligen + 12V Anschluss mit Ihrem Motherboard.
2. Schließen Sie den Reset-Schalter (mit RESET SW gekennzeichnet) an den RST-Stecker Ihres Motherboards an.
3. Der Netzschalter (mit POWER SW gekennzeichnet) wird an den PWR-Anschluss des Motherboards angeschlossen.
4. Der Stecker für die Strom-LED (mit POWER LED gekennzeichnet) befindet sich hinter dem Reset-Stecker. Bei allen LEDs ist die positive Leitung (+) farbig.
5. Anschlüsse für Festplatten-LED I & II (Beschriftet mit HDD I, HDD II): Dieses Gehäuse ist mit zwei HDD LEDs ausgestattet. Sie können diese LEDs als Statusanzeige für Ihre Festplatten verwenden.

Anschluss der USB-Ports

An einem der Kabel der vorderen USB-Ports befindet sich ein einzelner 10-poliger Stecker. Es handelt sich dabei um einen Intel-Standardstecker, der getastet ist, damit er nicht versehentlich umgeschaltet werden kann, solange er an einen standardmäßigen Intel Motherboard-Header angeschlossen ist. Verbinden Sie den 10-poligen Stecker mit den Motherboard-Headern, so dass der blockierte Pin über den fehlenden Header-Pin passt.

Hinweis: Bitte überprüfen Sie die USB-Header-Pinbelegung im Handbuch Ihres Motherboards und vergewissern Sie sich, dass sie mit der Tabelle unten übereinstimmt. Wenn diese nicht dem Intel-Standard entspricht und Sie einen USB-Adapter erwerben möchten, besuchen Sie bitte <http://www.antec.com/StoreFront.bok> und geben Sie als Artikelnummer 30095 ein. Mit diesem Adapter können Sie den vorderen USB-Anschluss Pin für Pin mit Ihrem Motherboard verbinden.

Pinbelegung des Motherboards



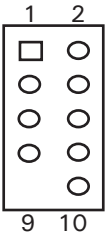
Pin	Signalbezeichnungen	Pin	Signalbezeichnungen
1	USB Strom 1	2	USB Strom 2
3	Negatives Signal 1	4	Negatives Signal 2
5	Positives Signal 1	6	Positives Signal 2
7	Masse 1	8	Masse 2
9	Fest (Kein Pin)	10	Unbelegter Pin

Anschluss des IEEE 1394 (FireWire®, i.Link®) Ports

An einem Kabel des vorderen IEEE 1394-Anschlusses befindet sich ein einzelner 10-poliger Stecker. Es handelt sich dabei um einen Intel-Standardstecker, der getastet ist, damit er nicht versehentlich umgeschaltet werden kann, solange er an einen standardgemäßen Intel Motherboard-Header angeschlossen ist. Verbinden Sie den 10-poligen Stecker mit dem Motherboard-Header, so dass der blockierte Pin über den fehlenden Header-Pin passt.

Hinweis: Bitte überprüfen Sie die IEEE 1394-Header-Pinbelegung im Handbuch Ihres Motherboards und vergewissern Sie sich, dass sie mit der Tabelle unten übereinstimmt. Wenn Sie beabsichtigen, den vorderen FireWire-Port an eine mit einem externen IEE 1394-Stecker ausgestattete IEEE 1394-Zusatzkarte anzuschließen. Wenn Sie einen Adapter erwerben möchten, besuchen Sie bitte <http://www.antec.com/StoreFront.bok> und geben Sie als Artikelnummer 30031 ein.

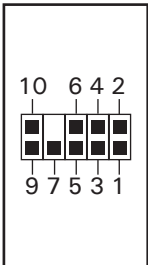
Pinbelegung für vorderen IEEE 1394-Stecker



Pin	Signalbezeichnungen	Pin	Signalbezeichnungen
1	TPA +	2	TPA-
3	Masse	4	Masse
5	TPB +	6	TPB-
7	+ 12V (Mit Sicherung)	8	+ 12V (Mit Sicherung)
9	Fest (Kein Pin)	10	Masse

Anschluss der Audio-Ports (AC' 97 und HDA)

Im Lieferumfang befinden sich ein standardmäßiger 10-poliger AC' 97 Anschluss und ein 10-poliger Intel HDA (High Definition Audio) Anschluss, die Sie je nach Motherboard-Spezifikation verwenden sollten. Siehe dazu folgende Anleitung:



Stift	Stiftbelegung (HD AUDIO)	Stift	Stiftbelegung (AC'97 AUDIO)
1	MIK2 (L)	1	MIK-Eingang
2	Analog-Masse	2	Masse
3	MIK2 (R)	3	MIK-Strom
4	AVCC	4	Nicht belegt
5	Vorn rechts	5	Line Out (R)
6	MIC2_JD	6	Line Out (R)
7	F_IO_SEN	7	Nicht belegt
8	Fest (kein Stift)	8	Fest (kein Stift)
9	Vorn links	9	Line Out (L)
10	LINE2_JD	10	Line Out (L)

Suchen Sie nach den internen Audioanschlüssen von Motherboard und Soundkarte. Sehen Sie die Pinbelegung im Handbuch Ihres Motherboards oder Ihrer Soundkarte nach.

Installation von 3,5" Geräten

Klappen Sie die vordere Tür am Frontrahmen aus. Sie können die Tür bis zu 270 Grad ausschwingen, so dass sie parallel mit der Seitenabdeckung des Gehäuses ist. Hinter der Tür finden Sie fünf externe Laufwerkeinschübe, 4x 5,25" und

1x3,5. Im Innern des Gehäuses befinden sich zwei 3,5" Laufwerkkäfige, die Platz für bis zu sechs Festplatten bieten. Hinweis: Wir empfehlen, den unteren Festplattenkäfig zu benutzen, da Sie damit maximale Kühlung und höchste Laufruhe erzielen.

Installation von Festplatten im oberen Käfig

1. Entfernen Sie die Rändelschrauben, mit denen der obere HDD-Käfig befestigt ist.
2. Lösen Sie den Käfig aus seiner Position, indem Sie den Ring zu sich ziehen.
3. Im Käfig befinden sich zwei Festplatteneinschübe. Drücken Sie die beiden Metallclips zu beiden Seiten des Einschubs und ziehen Sie ihn aus dem Käfig.
4. Installieren Sie Ihre Festplatte mit den mitgelieferten Spezialschrauben im Einschub. Ziehen Sie die Schrauben nicht zu fest an, da die Festplatten mithilfe von Silikonunterlagen am Käfig befestigt werden. **Hinweis:** Montieren Sie Festplatten stets so, dass sie auf den dickeren Seiten der Unterlagen aufliegen.
5. Schieben Sie den Einschub wieder im Käfig und lassen Sie ihn einrasten.
6. Schieben Sie den Käfig zurück ins Gehäuse und ziehen Sie die Rändelschrauben fest.
7. Suchen Sie den Molex oder den SATA-stecker am Netzteil und verbinden Sie ihn mit der Festplatte.
8. Wiederholen Sie diesen Vorgang ggf. für weitere Laufwerke.

Installation von Festplatten im unteren Käfig

1. Entfernen Sie die Rändelschrauben, mit denen der untere HDD-Käfig befestigt ist.
2. Lösen Sie den Käfig aus seiner Position, indem Sie den Ring zu sich ziehen.
3. Der Käfig bietet Platz für bis zu vier Festplatten. Diese werden vertikal mit Silikonunterlagen auf beiden Seiten montiert.
4. Installieren Sie Ihre Festplatte mit den mitgelieferten Spezialschrauben im Käfig. Ziehen Sie die Schrauben nicht zu fest an, da die Festplatten mithilfe von Silikonunterlagen am Käfig befestigt werden. **Hinweis:** Montieren Sie Festplatten stets so, dass sie auf den dickeren Seiten der Unterlagen aufliegen.
5. Schieben Sie den Käfig zurück ins Gehäuse und ziehen Sie die Rändelschrauben fest.
6. Suchen Sie den Molex oder SATAstecker am Netzteil und verbinden Sie ihn mit der Festplatte.
7. Wiederholen Sie diesen Vorgang gg. für weitere Laufwerke.

Installation von externen 3,5" Laufwerken

Das Gehäuse verfügt über einen externen 3,5" Laufwerkeinschub.

1. Entfernen Sie vorsichtig Plastikabdeckung und Metallblech vom Laufwerkeinschub.
2. Die Box mit dem oberen Lüfterspoiler enthält zwei 3,5" Laufwerkschienen.
3. Montieren Sie die Schienen auf beiden Seiten des 3,5" Geräts. Achten Sie dabei darauf, dass der metallene Teil außen abgewinkelt ist und zur Vorderseite des Geräts weist.
4. Schieben Sie das Gerät in den Laufwerkschacht, bis es hörbar einrastet.
5. Verbinden Sie einen kleinen 4-poligen Stecker des Netzteils mit dem 4-poligen Stecker des Floppy-Laufwerks.

Installation von 5,25" Geräten

Für die vorhandenen vier 5,25" Laufwerkeinschübe benötigen Sie insgesamt 8 Laufwerksschienen.

1. Entfernen Sie vorsichtig Plastikabdeckung und Metallblech vom Laufwerkeinschub.
2. Montieren Sie die Schienen auf beiden Seiten des 5,25" Geräts. Achten Sie dabei darauf, dass der metallene Teil außen abgewinkelt ist und zur Vorderseite des Geräts weist.
4. Schieben Sie das Gerät in den Laufwerkschacht, bis es hörbar einrastet.
5. Wiederholen Sie diesen Vorgang ggf. für weitere Geräte.
6. Verbinden Sie je einen großen 4-poligen Molexstecker des Netzteils mit den 4-poligen Steckern der installierten Geräte.

Kühlsystem

Der TriCool™-Lüfter:

Das Gehäuse ist hinten mit drei 120mm Tricoool™-Lüftern ausgestattet. Diese verfügen über einen Auswahlschalter, mit dem Sie zwischen leisem Betrieb, Leistungsbetrieb und maximalem Kühlbetrieb wählen können. (Technische Angaben siehe unten). **Hinweis:** Die Mindestspannung zum Starten des Lüfters beträgt 5V. Wir empfehlen Ihnen, die Lüfterdrehzahl auf „High“ zu stellen, wenn Sie den Lüfter an eine Lüfterregelvorrichtung oder an den an manchen Antec-Netzteilen vorhandenen, ausschließlich für den Lüfter vorgesehenen Stecker anschließen (Fan-only). Eine Lüfterregelvorrichtung reguliert die Drehzahl des Lüfters durch Variieren der zugeführten Spannung. Die Spannung kann sehr niedrig sein (4,5-5V). Wird ein auf „Medium“ oder „Low“ (Mittel oder Niedrig) eingestellter TriCool™-Lüfter an eine Lüfterregelvorrichtung angeschlossen, kann es sein, dass der Lüfter nicht gestartet werden kann. Die bereits niedrigere Spannung der Lüfterregelvorrichtung wird durch die TriCool™-Schaltung weiter bis unter 5V herabgesetzt.

Die oberen und hinteren TriCool™-Abluftlüfter

Externe Lüftersteuerung auf der Rückseite für eine Steuerung der TriCool™ Lüfter ohne das Gehäuse öffnen zu müssen.

Hinweis: Um eine möglichst effektive Kühlung zu gewährleisten, empfehlen wir, diese beiden Lüfter auf „Low“ (Niedrig) einzustellen.

Sie sind so installiert, dass die Luft aus dem Gehäuse herausgeblasen wird. Der obere Lüfter wird mit einem Spoiler geliefert, der oben auf dem Gehäuse angebracht wird.

So installieren Sie den Spoiler:

1. Halten Sie den Spoiler so, dass das offene Ende zur Rückseite des Gehäuses zeigt und richten Sie die Nasen am Spoiler vorsichtig mit den Aussparungen am Gehäuse aus.
2. Fügen Sie die Nasen in die Aussparungen ein und schieben Sie den Spoiler in Richtung der Vorderseite des Gehäuses, bis er hörbar einrastet.

Der TriCool™-Lüfter der unteren Kammer

Es handelt sich hier um einen 120mm Lüfter. Dieser wird mittig in der unteren Kammer platziert, die bei geschlossenen Seitenabdeckungen als Windkanal fungiert. So wird sichergestellt, dass die Luft bei aktiviertem Lüfter von vorne nach hinten

geführt wird. **Hinweis:** Wir empfehlen als Einstellung „Medium“ (Mittel) oder „Low“ (Niedrig).

Technische Daten:

Abmessungen: 120 x 120 x 25,4mm TriCool™-Lüfter
Nennspannung: DC 12V
Betriebsspannung: 10,2V ~ 13,8V

Drehzahl	Eingangsspannung	Luftfluss	Statischer Druck	Geräuschpegel	Eingangsleistung
High 2000 U/MIN	0,24 A (Max.)	2,24 m ³ / min (79 CFM)	2,54 mm-H ₂ O (0, 10 Zoll H ₂ O)	30 dBA	2,9 W
Medium 1600 U/MIN	0,2A	1,59 m ³ / min (56 CFM)	1,53 mm-H ₂ O (0, 06 Zoll H ₂ O)	28 dBA	2,4 W
Low 1200 U/MIN	0,13A	1,1 m ³ / min (39 CFM)	0,92 mm-H ₂ O (0, 04 Zoll H ₂ O)	25 dBA	1,6 W

Die optionalen Lüfter

Das Gehäuse verfügt über zwei optionale 120mm Lüfterhalterungen, eine vorne (vor dem oberen HDD-Käfig) und eine in der Mitte (ganz hinten im oberen HDD-Käfig). Die beiden dazugehörigen Lüfter sollten so installiert werden, dass die Luft von vorne ins Gehäuse gesaugt wird.

Der vordere Lüfter – soll die Festplattenkühlung verbessern. Wenn Sie Festplatten im oberen Käfig installieren, werden Sie keinen mittleren Lüfter verwenden können.

Der mittlere Lüfter – übernimmt die Kühlung der VGA-Karten, die nicht selten in doppelter Ausführung vorhanden sind. Bei dieser Konfiguration wird der HDD-Käfig zum Windkanal, der Frischluft von der Gehäusevorderseite ansaugt. Sie können entweder nur den mittleren oder für eine verbesserte Kühlung auch den mittleren und vorderen Lüfter installieren. In der letzteren, etwas effizienteren Konfiguration wird die Luft sowohl ins Gehäuse geblasen als auch angesaugt.

1. Suchen Sie die beiden Lüfterhalteklammern im Werkzeugbeutel.
2. Installieren Sie sie im HDD-Käfig.
3. Lassen Sie den Lüfter einrasten.

Wir raten DRINGENDST von der Installation der optionalen Lüfter ab, da sie für unnötige Laufgeräusche sorgen. Sollten Sie sich trotzdem dafür entscheiden, empfehlen wir 120mm TriCool™-Lüfter von Antec mit der Einstellung „Low“.

Optionale Wasserkühlung

An der Gehäuserückseite befinden sich 2 Öffnungen mit Gummiunterlagen. Hier können Sie die Wasserleitungen für eine externe Wasserkühlung anschließen.

Der abwaschbare Luftfilter

Hinter den Frontgittern befinden sich zwei Luftfilter, die von Zeit zu Zeit gereinigt werden müssen. Wenn Sie das nicht tun, kann es zu einer Überhitzung und Instabilität des Systems kommen. Wir empfehlen, den Filter zu Anfang mindestens

einmal im Monat zu überprüfen. Die Häufigkeit der Überprüfung hängt von der Systemnutzung (Bei Systemen, die rund um die Uhr laufen, muss die Prüfung/ Pflege öfter durchgeführt werden als bei weniger häufig genutzten Rechnern) und den Umgebungsbedingungen ab.

So entfernen Sie die Filter:

1. Drücken Sie eines der Lüftergitter mittig am rechten Rand, um es zu öffnen.
2. Der Filter verfügt über zwei Nasen. Greifen Sie die Nasen mit beiden Händen. Schieben Sie die Filter in die Mitte, kippen Sie sie nach außen und heben Sie die Filter dann nach oben heraus.

Weitere nützliche Tipps und Hinweise für den Zusammenbau eines eigenen Gehäuses finden Sie auf der Website von Antec im Abschnitt mit den häufig gestellten Fragen (FAQs): www.antec.com.

Antec, Inc.

47900 Fremont Blvd.
Fremont, CA 94538
USA
tel: 510-770-1200
fax: 510-770-1288

Antec Europe B.V.

Sydneystraat 33
3047 BP Rotterdam
The Netherlands
tel: + 31 (0) 10 462-2060
fax: + 31 (0) 10 437-1752

Customer Support:

US & Canada

1-800-22ANTEC
customersupport@antec.com

Europe

+ 31 (0) 10 462-2060
europe.techsupport@antec.com

www.antec.com